

mobie Datenschutzhinweise

1. Allgemeines

1.1. Personenbezogene Daten (Art. 4 Nr. 1 DS-GVO)

Gegenstand des Datenschutzes sind die personenbezogenen Daten (nachfolgend auch Daten). Diese Daten sind alle sich auf identifizierbare oder eine identifizierte natürliche Person bezogene Informationen. Dazu gehören z.B. Angaben wie Name, Adresse, Beruf, E-Mail-Adresse, Einkommen, Familienstand, genetische Merkmale, Telefonnummer und gegebenenfalls auch Nutzerdaten wie die IP-Adresse.

1.2. Verantwortlicher (Art. 4 Nr. 7 DS-GVO)

Die REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang der Nutzung der mobie-App, rufmobil.nrw App dem REVG-mobie-Webbooking und der telefonischen Buchung unseres on-Demand-Services mobie.

Soweit die gebuchte Personenbeförderungsleistung nicht durch die REVG, sondern durch von ihr beauftragte Dritte erbracht wird, werden Ihre personenbezogenen Daten durch den Dritten im Wege einer Auftragsverarbeitung im Sinne des Art. 28 DSGVO verarbeitet.

Bei der Buchung über die rufmobil.nrw App beachten Sie bitte die geltenden Datenschutzbestimmungen sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

1.3. Widerrufsmöglichkeit

Unter der Voraussetzung, dass Sie, gemäß dieser Datenschutzerklärung, der Verarbeitung Ihrer Daten durch die REVG insgesamt oder in einzelnen Aspekten widerrufen wollen, ist es Ihnen möglich, dies per E-Mail an datenschutz@revg.de zu tun. Bitte beachten Sie, dass im Falle eines solchen Widerrufs die Nutzung der mobie-App, dem REVG-mobie-Webbooking und der telefonischen Buchung und der Abruf der hierüber angebotenen Leistungen unter Umständen nur eingeschränkt oder überhaupt nicht möglich sind.

2. Umfang und Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlagen, Bereitstellung von Daten und Dauer der Speicherung

2.1. Download der App

Bei Download der App werden die dafür notwendigen Informationen an den App Store übertragen, d.h. insbesondere Nutzernamen, E-Mail-Adresse, Mobilfunknummer und Kundennummer Ihres Accounts, Zeitpunkt des Downloads und individuelle Gerätekenziffer. Auf diese Datenerhebung haben wir keinen Einfluss und sind nicht dafür verantwortlich.

2.2. Einsatz von Ortungs-/Standortdiensten

Für eine optimale Funktionsweise benötigt die App die Berechtigung, Ortungsdienste des Endgerätes zu nutzen.

Sie haben die Möglichkeit, bei der erstmaligen Nutzung der App die Berechtigung zur Nutzung der Ortungsdienste zu erteilen. Erteilen Sie die Berechtigung nicht, müssen Sie Ihre Adresse bei einer Fahrtanfrage manuell eingeben. Erteilen Sie die Berechtigung zur Nutzung der Ortungsdienste nicht, ist die App bis auf die vorgenannte Einschränkung nutzbar. Die erteilte Berechtigung können Sie jederzeit in den Einstellungen Ihres Endgerätes widerrufen.

2.3. Starten der App

Nutzen Sie die App auf Ihrem Smartphone, baut Ihr Endgerät eine Verbindung mit den ioki Servern auf. Hierbei wird das Betriebssystem sowie die genutzte Version übermittelt und verarbeitet. Die Übermittlung und Verarbeitung erfolgt zur Verbesserung der App und zur Fehlerbehebung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 1 S. lit. F DSGVO.

2.4. Benutzerkonto/Registrierungsdaten

Damit Sie die mobie-App und das REVG-mobie-Webbooking nutzen können, müssen Sie sich ein Benutzerkonto erstellen. Hierfür ist die Angabe folgender personenbezogener Daten erforderlich. Pflichtangaben:

- Vor- und Nachname
- Handynummer
- E-Mail-Adresse
- Mobilfunknummer

- bei Auswahl von SEPA, die erforderlichen Daten,
- bei Auswahl von PayPal, die erforderlichen Zugangsdaten
- bei Auswahl des Kreditkartenzahlverfahren, die Kreditkartendaten
-

Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO, wonach die Verarbeitung rechtmäßig ist, wenn sie für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns so lange gespeichert, wie es für die vorgenannten Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist, im Falle eines Widerspruchs keine zwingenden schutzwürdigen Gründe des Betreibers entgegenstehen oder im Falle eines Widerrufs keine sonstige Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung besteht. In bestimmten Fällen, z.B. wenn eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht, werden Ihre personenbezogenen Daten jedoch nicht unmittelbar gelöscht, sondern zunächst gesperrt.

2.5. Fahrt buchen

2.5.1. Buchung per mobie-App

Bei der Buchung und Durchführung der Fahrt über die mobie-App, werden folgende Daten erhoben:

- Benutzer,
- Zeitpunkt der Anfrage,
- Startadresse,
- Zieladresse,
- Startzeit,
- Zielzeit,
- Einstiegsort,
- Zugesagte Einstiegszeit,
- Zugesagte Ausstiegszeit,
- Fahrgastoptionen,
 - Schwerbehindertenausweis mit Wertmarke
 - Schwerbehindertenausweis B

- Großes Gepäck
 - VRS-Chipkarte
 - Rollator/Kinderwagen
 - Rollstuhl
- weitere Fahrgäste differenziert nach Fahrgasttyp (Erwachsener, Kind, Kleinkind) und Fahrgastoptionen,
- Preis der Fahrt,
- eingesetztes Fahrzeug,
- eingesetzter Fahrer,
- Hinweise für den Fahrer
- Stornierungsgrund, falls die Fahrthanfrage abgebrochen wird.

Folgende Daten erheben wir zusätzlich zum Zeitpunkt Ihrer verbindlichen Buchung:

- Zahlungsmittel,
- Zahlungsstatus,
- Verwendete Rabattcodes.

Nach der Fahrt werden ergänzend die folgenden Daten erhoben:

- tatsächliche Einstiegszeit,
- tatsächliche Ausstiegszeit,
- Fahrtdauer in Minuten,
- gefahrene Kilometer,
- Bewertung der Fahrt.

Während bzw. nach Ende der Fahrt erheben wir die folgenden Daten:

- Fahrtdauer in Minuten
- Gefahrene Kilometer

Während bzw. nach Ende der Fahrt erheben wir die folgenden Daten:

- Fahrtdauer in Minuten
- Gefahrene Kilometer

Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO, wonach die Verarbeitung rechtmäßig ist, wenn sie für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen. Die Bereitstellung der Daten ist erforderlich, da Sie ansonsten keine Fahrt buchen können.

Sowie die Berechtigung bei Installation der App erteilt und nicht wieder ausgeschaltet wurde, werden Standortdaten erhoben und genutzt, um Beförderungsmöglichkeiten in der Nähe zu finden und anzuzeigen. Hierbei wird Ihre Position nicht zwischengespeichert und lediglich genutzt, um mögliche Abholorte in der Umgebung zu finden.

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht, sofern der Verantwortliche nicht ein berechtigtes Interesse an der weiteren Aufbewahrung hat. Die personenbezogenen Daten werden, soweit möglich, anonym gehalten. Nur die Daten werden gespeichert, die für die Erreichung des entsprechenden Zwecks auch wirklich notwendig sind.

Fahrtabrechnung bei Buchung über die mobie-App

Die REVG bedient sich zur Abwicklung des e-Payment-Services (Bezahlung über die REVG-mobie-App) des Finanzunternehmens LOGPAY Financial Services GmbH. Die Informationen zum den LOGPAY Datenschutzbestimmungen finden Sie hier: <https://documents.logpay.de/de/datenschutzinformationen.pdf>

2.5.2. Buchung per Telefon

Bei einer telefonischen Buchung werden folgende personenbezogene Daten erhoben:

- Benutzer,
- Zeitpunkt der Anfrage,
- Startadresse,
- Zieladresse,
- Startzeit,
- Zielzeit,
- Einstiegsort,
- Zugesagte Einstiegszeit,
- Zugesagte Ausstiegszeit,
- Fahrgastoptionen,
 - Schwerbehindertenausweis mit Wertmarke
 - Schwerbehindertenausweis B
 - Großes Gepäck
 - VRS-Chipkarte
 - Rollator/Kinderwagen
 - Rollstuhl
- weitere Fahrgäste differenziert nach Fahrgasttyp (Erwachsener, Kind, Kleinkind) und Fahrgastoptionen,
- Preis der Fahrt,
- eingesetztes Fahrzeug,
- eingesetzter Fahrer,
- Hinweise für den Fahrer
- Stornierungsgrund, falls die Fahrtanfrage abgebrochen wird.

Folgende Daten erheben wir zusätzlich zum Zeitpunkt Ihrer verbindlichen Buchung:

- Zahlungsmittel,
- Zahlungsstatus,
- Verwendete Rabattcodes.

Nach der Fahrt werden ergänzend die folgenden Daten erhoben:

- tatsächliche Einstiegszeit,
- tatsächliche Ausstiegszeit,
- Fahrtdauer in Minuten,
- gefahrene Kilometer,
- Bewertung der Fahrt.

Während bzw. nach Ende der Fahrt erheben wir die folgenden Daten:

- Fahrtdauer in Minuten

- Gefahrene Kilometer

Während bzw. nach Ende der Fahrt erheben wir die folgenden Daten:

- Fahrtdauer in Minuten
- Gefahrene Kilometer

Zweck dieser Datenerhebung ist die Durchführung des Beförderungsauftrages sowie die Planung der Route des Fahrzeuges. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1b EU-DSGVO (Vertragsdurchführung).

Wird vom Buchungsassistenten über das telefonische Buchungssystem ein Fahrzeug zur Personenbeförderung angefordert, werden dem Fahrer und dem Dispatcher des Fahrzeugs sowie anderen relevanten Mitarbeitern die folgenden Daten oder ein Teil davon mitgeteilt:

- Vorname (Nachname ist optional)
- Die Start- und Zieladresse
- Die Anzahl der Personen, deren Beförderung Sie verlangen und
- Der Gesamtpreis der Personenbeförderung für die angegebene Strecke

Zweck dieser Datennutzung ist die Durchführung des Beförderungsauftrages. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1b EU-DSGVO (Vertragsdurchführung).

Nach Durchführung der Beförderung und erfolgter Abrechnung hat der Fahrer keinen Zugriff mehr auf diese Daten. (s.o. der Hinweis zu evtl. Auftragnehmer, der die Fahrten durchführt)

Fahrtabrechnung bei telefonischer Buchung

Die Abrechnung von Fahrten, die telefonisch gebucht wurden, erfolgt direkt im Fahrzeug.

Die REVG bedient sich zur Abrechnung der telefonischen Bestellungen des Finanzunternehmens ECS Electronic Cash Syländer GmbH. Die Informationen zum den ECS Datenschutzbestimmungen finden Sie hier: <https://www.sylaender.de/DataProtectionPolicy/Datenschutz>

2.5.3. Buchung per Webbooking

Bei der Buchung und Durchführung der Fahrt über das mobile Webbooking, werden folgende Daten erhoben:

Auf unserer Website bieten wir für die Inanspruchnahme von On-Demand-Services die Möglichkeit an, Fahrten zu suchen/ zu beauftragen, zu buchen und bei Bedarf zu stornieren. Eingeloggte Nutzer können über diese Funktion Fahrten buchen und dabei die erforderlichen personenbezogenen Daten für die Buchung und Durchführung der Fahrt eingeben.

Folgende Daten erheben wir zum Zeitpunkt einer Verbindungsanfrage:

- Benutzer,
- Zeitpunkt der Anfrage,
- Startadresse,
- Zieladresse,
- Startzeit,
- Zielzeit,
- Einstiegsort,
- Zugesagte Einstiegszeit,
- Zugesagte Ausstiegszeit,

- Fahrgastoptionen,
 - Schwerbehindertenausweis mit Wertmarke
 - Schwerbehindertenausweis B
 - Großes Gepäck
 - VRS-Chipkarte
 - Rollator/Kinderwagen
 - Rollstuhl
- weitere Fahrgäste differenziert nach Fahrgasttyp (Erwachsener, Kind, Kleinkind) und Fahrgastoptionen,
- Preis der Fahrt,
- eingesetztes Fahrzeug,
- eingesetzter Fahrer,
- Buchungsweg (Website, Callcenter),
- Hinweise für den Fahrer
- Stornierungsgrund, falls die Fahrtanfrage abgebrochen wird.

Folgende Daten erheben wir zusätzlich zum Zeitpunkt Ihrer verbindlichen Buchung:

- Zahlungsmittel,
- Zahlungsstatus,
- Verwendete Rabattcodes.

Nach der Fahrt werden ergänzend die folgenden Daten erhoben:

- tatsächliche Einstiegszeit,
- tatsächliche Ausstiegszeit,
- Fahrtdauer in Minuten,
- gefahrene Kilometer,
- Bewertung der Fahrt.

Während bzw. nach Ende der Fahrt erheben wir die folgenden Daten:

- Fahrtdauer in Minuten
- Gefahrene Kilometer

Die Zulässigkeit dieser Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO, wonach die Verarbeitung rechtmäßig ist, wenn sie für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen. Die Bereitstellung der Daten ist erforderlich, da Sie ansonsten keine Fahrt buchen können.

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht, sofern der Verantwortliche nicht ein berechtigtes Interesse an der weiteren Aufbewahrung hat. Die personenbezogenen Daten werden, soweit möglich, anonym gehalten. Nur die Daten werden gespeichert, die für die Erreichung des entsprechenden Zwecks auch wirklich notwendig sind.

Erforderlichkeit der Angabe personenbezogener Daten: Die Angabe personenbezogener Daten im Buchungsformular ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, jedoch für den Abschluss einer Buchung des On-Demand-Shuttle-Services über die Website erforderlich. Sollten Sie die erforderlichen Pflichtfelder nicht ausfüllen, kann die Buchung nicht abgeschlossen werden.

Fahrtabrechnung bei Buchung über das mobie Webbooking

Die REVG bedient sich zur Abwicklung des e-Payment-Services (Bezahlung über das REVG-mobie-Webbooking) des Finanzunternehmens LOGPAY Financial Services GmbH. Die Informationen zum den LOGPAY Datenschutzbestimmungen finden Sie hier: <https://documents.logpay.de/de/datenschutzinformationen.pdf>

2.6 Quittungen

Im Rahmen der Registrierung können Sie entscheiden, ob Sie Quittungen zu Ihren Fahrten ergänzend zu den Informationen über Ihre durchgeführten Fahrten als E-Mail an Ihre im Rahmen der Registrierung hinterlegte E-Mail-Adresse bekommen möchten. Sie zeigen uns das an, indem Sie ein Häkchen in dem entsprechenden Kasten setzen. Durch Entfernen dieses Häkchens können Sie Ihre Entscheidung hierzu jederzeit widerrufen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

2.7 Stornierung

Im Rahmen einer Stornierung werden die folgenden Daten verarbeitet:

- Vor- und Nachnamen,
- Stornierungsgebühr,
- Stornierungsgrund,
- Angaben des genutzten Zahlungsmittels,
- Buchungsreferenz, Datum, Uhrzeit,
- Bediengebiet zur Zuordnung der Zahlung.

2.8 Fahrtabrechnung bei Buchung über die REVG-mobie-App und dem REVG-mobie-Webbooking

Sie haben die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Zahlungsvarianten zu wählen. Dies erfolgt bei Ihrer Registrierung und der Eröffnung Ihres Kundenkontos. Eine spätere Änderung der von Ihnen gewünschten Zahlvariante ist jederzeit möglich.

Je nach Zahlungsvariante sind von Ihnen die folgenden Daten einzugeben:

Kreditkartenzahlung

- Kreditkarte VISA / Mastercard,
- Vor- und Nachname des Kreditkarteninhabers,
- Kreditkartennummer,
- Ablaufdatum der Kreditkarte.

SEPA

- Bankverbindung mit IBAN und BIC,
- Vor- und Nachname des Kontoinhabers.

PayPal Zahlung

- E-Mail-Adresse,
- Passwort.

Die Speicherung und Verarbeitung der Daten aus den o.g. Zahlungsarten erfolgen aus Sicherheitsgründen ausschließlich beim Zahlungsdienstleister. Bei Angabe Ihrer Kreditkartendaten werden diese über eine verschlüsselte Verbindung direkt an den Zahlungsdienstleister übermittelt.

Der Zahlungsdienstleister führt dann eine Authentifizierung Ihres Zahlungsmittels durch. Dadurch wird sichergestellt, dass es sich bei Ihrem Zahlungsmittel um ein aktives Zahlungsmittel handelt.

Wir erhalten keinen Zugang zu Ihren vollständigen Kreditkartendaten, sondern sehen nur, welche Art der Zahlungsweise von Ihnen hinterlegt wurde.

Unser Zahlungsdienstleister ist die Firma LogPay Financial Services GmbH, Schwalbacher Straße 72, 65760 Eschborn. Wie diese Daten verarbeitet werden, finden sie im Datenschutzhinweis von LogPay (www.logpay.de/DE/datenschutz/).

Im Falle einer von Ihnen veranlassten Zahlung - z.B. bei verbindlichen Buchung einer On-Demand-Fahrt - werden darüber hinaus die folgenden Daten erhoben und zur Abwicklung des Zahlungsvorgangs an den Zahlungsdienstleister übermittelt:

- Betrag,
- Buchungsreferenz,
- Datum,
- Uhrzeit,
- Bediengebiet zur Zuordnung der Zahlung.

2.6. Firebase und Push-Benachrichtigungen

In der mobie-App wird Firebase, ein Dienst der Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA), eingesetzt. Mit Hilfe dieses Werkzeugs werden uns Informationen im Fall eines App-Absturzes anonymisiert übertragen, um die Ursache des jeweiligen Absturzes nachvollziehen und schneller beheben zu können. Weiterhin wird Firebase zur Erfolgsmessung einzelner Funktionen der App eingesetzt. Hierbei analysiert Firebase die Akzeptanz der Funktionen durch den Nutzer.

Die übertragenen Daten sind rein technischer Ausprägung und besitzen keinen personenbezogenen Kontext.

Sofern Sie Push-Benachrichtigungen erhalten wollen, müssen Sie in den Erhalt der Push-Benachrichtigungen explizit einwilligen. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Im Rahmen der Installation bzw. beim ersten Verwenden werden Sie nach der Einwilligung zum Erhalt von Push-Benachrichtigungen gefragt.

Für die Push-Benachrichtigungen werden die Dienste Firebase Cloud Messaging der Firma Google (Android) und Apple Push Notifications (iOS) verwendet. Dabei generieren Firebase und Apple einen berechneten Schlüssel, der sich aus der Kennung der App und ihrer Geräte-Kennung zusammensetzt. Dieser Schlüssel wird auf unserer Push-Plattform von mit den von Ihnen gewählten Einstellungen hinterlegt, um Ihnen die Inhalte Ihren Wünschen Entsprechend zur Verfügung zu stellen. Die Firebase- bzw. Apple-Server können keinerlei Rückschluss auf die Anfragen von Nutzenden ziehen oder sonstige Daten ermitteln, die mit einer Person im Zusammenhang stehen. Firebase bzw. Apple dienen ausschließlich als Übermittler.

3. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und Daten Übertragbarkeit

3.1. Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)

Die REVG erteilt Ihnen auf Antrag Auskunft darüber, ob Daten verarbeitet werden die Sie betreffen. Die REVG bemüht sich, um eine zügige Bearbeitung Ihrer Anfrage auf Auskunft.

3.2. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

3.3. Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen sofern einer der in Art. 17 Abs. 1 a) - f) DS-GVO genannten Gründe zutrifft.

3.4. Recht auf Einschränkung (Art. 18 DS-GVO)

Sie haben das Recht, vom Betreiber die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des Art. 18 Abs. 1 a) - d) DS-GVO gegeben ist.

3.5. Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e) oder f) DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Der Betreiber verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Sie betreffende Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen, es sei denn, die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Ihre Mitteilung senden Sie bitte an datenschutz@revg.de.

3.6. Recht auf Daten Übertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem Betreiber bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Betreiber, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO, Art. 9 Abs. 2 a) DS-

GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

4. Widerruf Ihrer Einwilligung

Sofern Sie eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben und diese widerrufen, bleibt die bis zum Zeitpunkt dieses Widerrufs erfolgte Verarbeitung hiervon unberührt.

5. Beschwerderecht (Art. 77 DS-GVO)

Im Falle von datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat:

LDI NRW
Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
poststelle@ldi.nrw.de

6. Weitergabe von Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- a) Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DSGVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- b) die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben,
- c) für den Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder
- d) dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit b DSGVO für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist.

Empfänger personenbezogener Daten

Folgende Kategorien von Empfängern können Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten erhalten:

- Dienstleister (Auftragsverarbeiter): Diese unterstützen uns beim Betrieb der Website und sind vertraglich gemäß Art. 28 DSGVO verpflichtet, unsere Datenschutzerfordernungen zu erfüllen.
- Staatliche Stellen/Behörden: Falls wir gesetzlich zur Weitergabe verpflichtet sind, z.B. zur Erfüllung steuerlicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).

Die bei Aufruf und Nutzung der mobie-App des REVG-mobie-Webboking erhobenen Daten und die von Ihnen bei der Kontaktaufnahme gemachten Angaben werden an den Server des Betreibers übermittelt und dort gespeichert.

6.1 Weitergabe der Daten an das Fahrpersonal

Im Rahmen des Buchungsprozesses werden die relevanten Daten an das Fahrpersonal und den Dispatcher des Fahrzeugs sowie gegebenenfalls an andere zuständige Mitarbeiter übermittelt. Zu den übermittelten Daten gehören:

- Vorname,
- Nachname,
- Mobiltelefonnummer,

- Start- und Zieladresse,
- Anzahl der Fahrgäste,
- Anzahl der Fahrgäste in einem Rollstuhl
- Anzahl Gepäckstücke (Koffer oder Kinderwagen)
- Gesamtpreis für die gebuchte Strecke,
- Zahlungsart,
- Vorhandene Abo-Tickets, Fahrkarten oder Rabatte
- Optional: Hinweise für den Fahrer

Die Übermittlung dieser Daten erfolgt ausschließlich zur Durchführung des Beförderungsauftrags auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsdurchführung). Nach erfolgter Beförderung und Abrechnung hat der Fahrer keinen Zugriff mehr auf die Daten.

Externe Webservices

Einbindung externer Webservices und Verarbeitung von Daten außerhalb der EU: Auf unserer Website verwenden wir Inhalte und Dienste von externen Anbietern, sogenannten Webservices. Durch den Aufruf unserer Website erhalten diese Anbieter gegebenenfalls personenbezogene Daten über Ihren Besuch, einschließlich Informationen wie Ihre IP-Adresse und technische Details zu Ihrem Endgerät. Es ist möglich, dass die Verarbeitung Ihrer Daten außerhalb der Europäischen Union (EU) erfolgt, insbesondere in Ländern, die kein angemessenes Datenschutzniveau im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) aufweisen.

Schutzmaßnahmen bei Datenübermittlungen in Drittländer: Die Übermittlung personenbezogener Daten an Dienstleister außerhalb der EU erfolgt grundsätzlich nur unter der Voraussetzung, dass geeignete Garantien im Sinne der DSGVO sichergestellt sind. Dazu zählen insbesondere die Verwendung von Standardvertragsklauseln, die von der EU-Kommission genehmigt wurden, oder Zertifizierungen im Rahmen des EU-US Data Privacy Framework (DPF), die ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleisten.

Ihre Handlungsmöglichkeiten: Sie können die Übermittlung von Daten an Drittanbieter verhindern, indem Sie entsprechende Browser-Plugins installieren oder das Ausführen von Skripten in Ihren Browser-Einstellungen deaktivieren. Beachten Sie jedoch, dass dies die Funktionsfähigkeit der Website beeinträchtigen kann.

Google Maps-Karte:

- Die Website nutzt die von Google Ireland Limited Gordon House, Barrow Street Dublin 4 Irland betriebene („Google“) Google Maps API Anwendung. Die Nutzungsbedingungen für Google Maps finden Sie unter: https://www.google.com/help/terms_maps.html. Die Datenschutzerklärung von Google finden Sie unter: <https://policies.google.com/privacy?hl=de>.
- Google Maps wird verwendet, um Ihnen eine Karte in der App anzeigen zu lassen. Auf dieser wird Ihnen das Bediengebiet, sowie interaktiv die Entfernung zu dem Fahrzeug angezeigt, welches Ihre Fahrt durchführt. Sofern Sie der Nutzung Ihrer GPS-Standortdaten zugestimmt haben, werden diese hierbei auf Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO verarbeitet.
- Airship als Option
- German Edge Cloud
- Flowmailer
- Google Analytics Option
- Tableau

- Twilio
Twilio (Twilio Inc., 375 Beale Street, Suite 300, San Francisco, CA 94105) wird zum Versand einer Kurznachricht bei Registrierung eingesetzt. Die Datenschutzhinweise von Twilio finden Sie hier: <https://www.twilio.com/legal/privacy> .